WELLNESS

Eine Schwimmhalle, die optisch wie funktionell keine Wünsche offen lässt. Der individuell gestaltete Einstiegsbereich dient als Sitz- und Massagefläche.

Fotos: Tom Philippi · Text: Peter Lang

HIGHEND

1 Der Nackenschwall dient zur Massage der Rückenpartien. In der verspiegelten Säule dahinter wurde das Touchdisplay der Ospa-Poolsteuerung integriert.

2 Die ganze Halle ist mit einem wasserdichten Parkettboden aus Eichenholz ausgelegt. An der Seite zum Garten befindet sich eine geräumige Sitzbank.

3 Das Becken wurde genau an die Glasfassade platziert. Dadurch schwimmt man zwar in der Halle, ist aber direkt mit dem Garten verbunden.

4 Die Überlaufrinne wurde mit einem weißen Kunststoffrinnenrost abgedeckt.

5 Erholung und Entspannung: Im Einstiegsbereich ist eine Sitzbank mit Massage- und Gebläsefunktion eingebaut worden.

niveko

CUSTOM BUILT MONOPOOLS

INDIVIDUELLE FERTIGSCHWIMMBECKEN

NIVEKO s.r.o.
U Dvora 219, 687 51 Nivnice,
Tschechische Republik, info@niveko-pools.com

www.niveko-pools.com

Niveko Pools

Stand B-048-C-049
Halle 06.1

aquanale

Im oberen Bereich der Wellnessoase befindet sich eine Kabine mit Infrarotliege (links), eine Wellnessdusche, ein Bad sowie ein Fitnessraum.

Offenheit, Transparenz und eine moderne Designsprache zeichnen diese private Wellnessoase aus, für die der Bauherr eine etwa 120 Quadratmeter große Halle direkt an sein Wohnhaus bauen ließ. Die Halle ist dank der Glasfassaden an zwei Seiten lichtdurchflutet und schafft eine unmittelbare Verbindung zu dem am Hang gelegenen Garten. Die Hanglage spiegelt sich durch mehrere Ebenen in der Halle wider. Zentraler Blickfang ist das große weiße Schwimmbecken, das wie auf einem Sockel in die Halle platziert wurde. Die Einbringung des Beckens war aufgrund der Hanglage durchaus eine Herausforderung, die aber vom Team des Beckenherstellers VPS problemlos gemeistert wurde. Die Vorgaben des Bauherrn für die Ausführung des Beckens beschreibt der zuständige Ospa-Fachberater Thomas Lang folgendermaßen: „Es sollte ein Becken sein, in dem man gut schwimmen kann. Gleichzeitig sollte ein Sitzbereich für Erholung und Massage enthalten sein."

Die Lösung: Ein individuell zugeschnittener Pool mit einem seitlichen Treppenbereich, der einen Meter breiter als der Schwimmbereich ist. Darin wurde eine Sitzbank mit Luftgebläse und einer Massageeinheit integriert. Weitere Massagedüsen in der Beckenwand sowie ein Nackenschwall erweitern das Erholungsangebot. Für die sportliche Betätigung dient eine Gegenstromanlage in dem zehn Meter langen Überlaufbecken – die Rinne wurde mit einem weißen Kunststoffrost abgedeckt. Auch sonst überzeugt die Anlage mit einem feinen Materialmix. Der Boden ist komplett aus wasserdichtem Parkett aus Eiche ausgelegt, Halle und Pool werden über eine indirekte Deckenbeleuchtung und punktuelle Zusatzleuchten inszeniert. Im Pool selbst sind LED-RGB-Unterwasserscheinwerfer installiert. Während der Pool im vorderen Bereich als Blickfang dient, ist der Wellnessbereich mit Bad, Dusche und Infrarotliege im oberen Bereich über Wände geschützt. «

» INFO KOMPAKT

Becken: 10,0 x 3,0/4,0 x 1,35 m großes PVC-Becken mit Überlaufrinne und seitlichem Einstiegsbereich von Vario Pool System (VPS), www.vpsgmbh.de
Wasserattraktionen: Gegenstromanlage „M 40", Nackenstrahl, 8-fach Massage/Sitzbank mit Gebläse, 4-fach Massage Beckenwand, LED-RGB-Unterwasserscheinwerfer, alles von Ospa, www.ospa.info
Wasseraufbereitung: Ospa-Filter „10 EcoClean Super S", Ospa „BlueClear 8A", Desinfektion, Steuerung Ospa „BlueControl", www.ospa.info
Klima/Entfeuchtung: Mollerus Lüftungs & Klimatechnik, www.mollerus-technik.de
Wellness: Infrarotkabine mit Infrarotliege „Ergo Relax 1" von Physiotherm, www.physiotherm.com, Wellnessdusche

Planung + Realisation

Schwimmbadtechnik: Ospa Schwimmbadtechnik, Goethestraße 5, 73557 Mutlangen, Tel.: 07171/7050, www.ospa.info
Architekt: Jörg Gehles, Zeiler Straße 29, 97437 Hassfurt